
ERGEBNISPROTOKOLL

über den öffentlichen Teil der Sitzung

des Gemeinderates

am 23.09.2021

TOP 1 öffentlich Zustimmung zu der Neuwahl des Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Mosbach, Abteilung Sattelbach

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 116/2021.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt gemäß § 8 Abs. 2 des Feuerwehrgesetzes in Verbindung mit § 11 Abs. 13 der Feuerwehrsatzung der Stadt Mosbach seine Zustimmung zur Bestellung von

Herrn Florian Liebsch zum Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Mosbach, Abteilung Sattelbach.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 2 öffentlich Zustimmung zu der Neuwahl des 2. Stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Mosbach, Abteilung Sattelbach

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 117/2021.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt gemäß § 8 Abs. 2 des Feuerwehrgesetzes in Verbindung mit § 11 Abs. 13 der Feuerwehrsatzung der Stadt Mosbach seine Zustimmung zur Bestellung von

Herrn Matthias Götz zum 2. Stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Mosbach, Abteilung Sattelbach.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 3 öffentlich Ergänzung der Vereinsförderrichtlinien

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 130/2021.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf Empfehlung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Sport und Tourismus vom 09.09.2021 die Änderung der Vereinsförderrichtlinien im Hinblick auf die Anmietung von Räumlichkeiten der Alten Mälzerei Mosbach GmbH und Co. KG mit der Ergänzung von Abschnitt IV Ziffer 8.2, zweiter Absatz wie aufgeführt und die daraus folgende Anpassung der Anlage 1.

Nach einer einjährigen Evaluationsphase von 01.10.2021 bis 30.09.2022 soll die Anpassung der Vereinsförderrichtlinien abermals im Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Tourismus diskutiert werden.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 4 öffentlich Haushaltszwischenbericht 2021

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 128/2021.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Haushaltszwischenbericht 2021 zur Kenntnis.

Der Beschluss wird gefasst:

Kenntnisnahme

TOP 5 öffentlich Verwendung des gebührenrechtlichen Ergebnisses 2019 in der Abwasserbeseitigung

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 119/2021.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Verwendung des gebührenrechtlichen Ergebnisses in der Abwasserbe-
seitigung für das Haushaltsjahr 2019.

Die Unterdeckungen im Bereich Schmutzwasser in Höhe von 254.707,04 € und im Bereich Nieder-
schlagswasser in Höhe von 185.064,61 € werden in die Gebührenkalkulation für die folgenden Jahre,
spätestens jedoch im Jahr 2024, eingestellt.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 6 öffentlich Annahme von Spenden gemäß § 78 Abs. 4 GemO durch den Gemeinderat

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 120/2021.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Annahme der in der Anlage zur Beratungsvorlage aufgelisteten Spen-
den. Die Annahme der Geldspenden und der Sachspende werden getrennt voneinander abgestimmt.

Der Beschluss wird gefasst:

Geldspenden

Einstimmig	
Ja-Stimmen	27
Nein-Stimmen	0
Enthaltung	0

Sachspende künstliche Phönixpalme

Mit Stimmenmehrheit	
Ja-Stimmen	19
Nein-Stimmen	1
Enthaltung	7

TOP 7 öffentlich Fragestunde der Einwohner

Keine Fragen der Einwohner.

TOP 8 öffentlich Mitteilungen und Anfragen

8.1 Einbringung Haushaltsplan 2022

Der von Oberbürgermeister Jann bekanntgegebene Inhalt kann der Mitteilung (DZT), die dem Protokoll enthalten ist, entnommen werden.

8.2 Schließung Kommunales Testzentrum (KTZ) zum 11.10.2021

Der von Oberbürgermeister Jann bekanntgegebene Inhalt kann der Mitteilung (DZT), die dem Protokoll enthalten ist, entnommen werden.

8.3 Baukompetenzzentrum DHBW – Antwortschreiben des Innenministeriums und des Finanzministeriums

Der Vorsitzende verliest die Briefe auszugsweise und geht auf die wesentlichen Aspekte darin ein. Die beiden Schreiben sind dem Protokoll anhängig.

**8.4 Anliegen der Interessengemeinschaft Waldsteige wurde gut gelöst
(Fragestunde der Einwohner GR-Sitzung 28.7.21 - angespannte Verkehrssituation)**

Ein Ratsmitglied hebt die gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten hervor und bedankt sich für den guten und schnellen Handlungsablauf.

8.5 Brandbekämpfung bei Elektrofahrzeugen

Ein weiterer Gemeinderat möchte wissen, ob die Feuerwehr für Löscharbeiten bei Bränden von Elektrofahrzeugen gut vorbereitet sei.

Detlev Ackermann, Feuerwehr und Bevölkerungsschutz antwortet, dass man einen Fahrzeugbrand bei einem Elektrofahrzeug wie bei einem Verbrennerfahrzeug mit Löschwasser bekämpfen könne. Die Gefahr bestehe durch die Möglichkeit einer Nachzündung. Abschleppunternehmen müssen einen entsprechenden Abstellplatz für solche Fahrzeuge vorhalten. Von einem Container mit „Wasserbad“ sei man noch nicht überzeugt, da hier die Schwierigkeit der Entsorgung des Fahrzeugs wie auch des kontaminierten Wassers nicht geregelt sei.